

## Sicherheit im Haushalt:

### Heizen mit festen Brennstoffen

Bei Kachelöfen, offenen Kaminen und vergleichbaren Zusatzheizungen können in der Nähe gelagerte brennbare Gegenstände eine große Gefahrenquelle darstellen. In unmittelbarer Umgebung von Öfen muss brennbarer Boden durch einen nichtbrennbaren Unterlage geschützt sein. Rauchfänge und Heizanlagen müssen unbedingt regelmäßig von Fachpersonal überprüft werden.

Wenn Sie ihren Ofen ausräumen sollten sie unbedingt beachten, dass Sie heiße Asche und Brandgut mindestens 24 Stunden lang in einem feuerfesten Behälter auskühlen lassen, bevor Sie diese entsorgen. Bei der Entsorgung dürfen heiße Ascheteile nie in Kunststoffbehälter, wie zum Beispiel Mülleimer und Plastiksäcke, gegeben werden. Gleiches gilt auch für Aschenbecher.

### Küche

Heißes Fett! Der häufigste Grund für einen Küchenbrand. Beim braten eines Schnitzels stellen Sie heißes Fett auf den Herd. Durch eine Ablenkung bleibt da Fett unbeaufsichtigt auf dem Herd stehen und entzündet sich in wenigen Minuten weil es überhitzt und beginnt zu brennen.

Das Wichtigste bei einem Fettbrand ist, dass Sie niemals Versuchen sollten ihn mit Wasser zu löschen. Wasser verschlimmert den Brand nur mehr und ruft sogar eine Stichflamme hervor.

Das beste Löschmittel ist die Löschdecke beziehungsweise das Abdecken des brennenden Topfes (z.B. passender Deckel). Zur Not können Sie den Topf auch ins Freie befördern.

### Fit fürs Weihnachtsfest?

Alle Jahre wieder in der Advent- und Weihnachtszeit passieren eine Vielzahl von vermeidbaren Bränden, die sehr großen Schäden in den österreichischen Haushalten verursachen.

Bei Adventkränzen achten Sie bitte auf den ausreichenden Abstand zu brennbaren Gegenständen und am besten verwenden Sie eine nichtbrennbare Unterlage. Bei Wachskerzen auf dem Christbaum stellen ein besonderes Brandrisiko dar. Beim Anzünden achten Sie auf trockene Äste, die sich fast explosionsartig entzünden können. Um einen Brand des Weihnachtsbaumes zu verhindern achten Sie am besten darauf, dass Sie die Kerzen mit ausreichend Abstand zu den Ästen anbringen.

